

# EU-Außengrenzen und die Grenzen der Menschlichkeit

## Wie sieht die Realität aus?

„Menschlichkeit“ und „Würde“ sind grundlegende Werte, die die Europäische Union in der Theorie hochhält. Wie aber sieht die Realität an den EU-Außengrenzen aus? Wie werden Geflüchtete an der Grenze behandelt? Wie sind ihre Lebensbedingungen nach Ankunft in der EU? Expert\*innen geben Einblicke zur realen Situation vor Ort und wie die Werte Menschlichkeit und Würde dort missachtet werden.

Eine Diskussion mit:

- **Judith Gleitze:** Borderline Europe e.V. - Leiterin Außenstelle Italien
- **Sarah Spasiano:** Doktorandin Uni Bonn; Aktivistin Alliance with Refugees in Libya
- **Barbara Costanzo:** Borderline Europe e.V. - Außenstelle Italien; Aktivistin an der europäischen Außengrenze
- **Beyza Misir:** Flüchtlingsberatung Haus Mondial - Caritasverband für die Stadt Bonn

Moderation:

- **Stefanie Groth:** Freie Journalistin; Aktivistin

**Donnerstag, 08.05.2025**

**18:00 – 20:30 Uhr**

**Haus Mondial, Fritz-Tillmann-Straße 9, 53113 Bonn**

Eintritt frei | Eine Anmeldung bis zum 06.05.25 erwünscht  
per Email an: [mondial@caritas-bonn.de](mailto:mondial@caritas-bonn.de)  
oder Tel.: 0228-26717-0

